

Melisa Erkurt

Generation Haram

Warum Schule lernen muss, allen eine Stimme zu geben

Montag, 17. Januar 17:00-18:30 Uhr
Online-Lesung und Diskussion



© www.corn.at/Zsolnay

Melisa Erkurt ist als Kind mit ihren Eltern aus Bosnien nach Österreich gekommen. Sie hat studiert. Sie arbeitet als Lehrerin und Journalistin. Sie hat es geschafft. Doch sie ist eine Ausnahme. Denn am Ende eines Schuljahres entlässt sie die Klasse mit dem Wissen, dass die meisten ihrer Schülerinnen und Schüler nie ausreichend gut Deutsch sprechen werden, um ihr vorgezeichnetes Schicksal zu durchbrechen.

Hier wächst eine Generation ohne Sprache und Selbstwert heran, der keiner zuhört, weil sie sich nicht artikulieren kann. Über den „Kulturkampf“ im Klassenzimmer befinden einstweilen andere. Melisa Erkurt leiht ihre Stimme den Verlierern des Bildungssystems. Nicht sie müssen sich ändern, sondern das System Schule muss neue Wege gehen.

Melisa Erkurt, geboren 1991 in Sarajevo, war Redakteurin beim Magazin biber und zwei Jahre mit dem biber Schulprojekt „Newcomer“ an Wiener Brennpunktschulen unterwegs. Erkurt unterrichtete an einer Wiener AHS, war Redakteurin beim ORF Report (Innenpolitik) und leitet seit Januar 2021 das Medienprojekt „die_chefredaktion“.

Sie schreibt eine wöchentliche Kolumne im Falter und ihre Kolumne in der taz heißt „Nachsitzen“

„Das Buch von Melisa Erkurt sollte Lektüre werden in der Ausbildung von Pädagog*innen und Lehrkräften. Es zeigt präzise, pragmatisch, konstruktiv die Verfehlungen und Unwegsamkeiten der Bildungssysteme, in denen viele Kinder aus ‚bildungsfremden‘ Familien auf der Strecke bleiben ... Eine Wucht!“

Saša Stanišić

Das Angebot richtet sich an **Lehramtsstudierende und Interessierte** der Universität Osnabrück. Die Anmeldung erfolgt über die gleichnamige Veranstaltung bei Stud.IP. Per Rundmail werden dann die Zugangsdaten für die Veranstaltung verschickt.

Projektleiterinnen: Jun.-Prof. Dr. Silke Lange & Dr. Janika Grunau
Tutorin: Liza Kis
Kontaktadresse: hands-on-teaching@uos.de

www.bwp.uni-osnabrueck.de
www.uni-osnabrueck.de